

## Ausschreibung Praktikumsplatz für Lernende FaGe im 2. Lehrjahr

Dieses Dokument wird zuhanden der interessierten Lernenden erstellt, damit diese den Praktikumsplatz kennenlernen und sich auf das Austauschpraktikum vorbereiten können

Administrative Angaben	
Institution, Abteilung, Anschrift (Adresse, Telefon, Fax, mail, Internet)	Stiftung St. Wolfgang Pflegeheim Wolfacker Alfons- Aeby- Strasse 17 3186 Düdingen Tel: 026 492 69 00 Web; <a href="http://www.stwolfgang.ch">www.stwolfgang.ch</a>
Empfang 1. Praktikumstag	6.50 Uhr beim Eingang/Empfang des Pflegeheim
Bereich	Langzeitpflege  Pflegeheim  <input type="checkbox"/> Pflegeheim Bachtela in Bösingen <input type="checkbox"/> Pflegeheim Auried in Flamatt
Abteilungsverantwortliche/r	Stiftung St. Wolfgang Claudia Repond Ausbildungsverantwortliche Pflege und Betreuung Alfons- Aeby- Strasse 17 3186 Düdingen Tel: 026 492 69 14 Natel; 075 421 04 20 E- Mail: <a href="mailto:repond.claudia@stwolfgang.ch">repond.claudia@stwolfgang.ch</a>
BerufsbildnerIn (Name, Vorname, Mailadresse ...)	Pflegeheim Bachtela Berufsbildnerin Fabienne Stalder  Pflegeheim Auried Berufsbildnerin Annina Schaller
Gewünschte Kontaktaufnahme mit der BerufsbildnerIn (vorgängiges Treffen, vorgängige Abgabe der vom Lernenden/der Lernenden formulierten Praktikumsziele, etc.)	Der Kontakt per Mail findet mit Claudia Repond Ausbildungsverantwortliche statt. Sie leitet alles weiter.

	<p>Am 11.01.2024 um 17h findet ein gemeinsames Treffen im Pflegeheim Sonnmat in Schmitten statt. So können sich alle Personen persönlich kennen lernen. Dieses Treffen wird von der Ausbildungsverantwortlichen organisiert.</p> <p>An diesem Treffen bitte 3 Ziele die schriftlich festgehalten sind mitbringen, was in diesem Fremdpraktikum erreicht werden soll. Die Berufsbildnerin wird diese entgegennehmen und besprechen.</p>
Personalärztliche Anweisungen betreffend Impfungen:	Keine Vorgaben
<b>Beschreibung der Institution und deren Auftrag im Berufsfeld</b>	
Anzahl Betten Anzahl KlientInnen	<p>Anzahl KlientInnen</p> <p><input type="checkbox"/> Pflegeheim Bachtela 32 Heimbewohner</p> <p><input type="checkbox"/> Pflegeheim Auried 45 Heimbewohner</p>
Arbeitszeiten auf der Abteilung Arbeitszeiten für die Lernenden	<p>Unregelmässige Dienste nicht in jedem Standort gleich (Abweichungen möglich)</p> <p>H- Dienst= 7h bis 15h54 G- Dienst= 7h bis 12h dann von 15h36 bis 19h SD= 7h bis 15h54 SG= 7h bis 11h12 dann von 18h12 bis 22h24 NS= 7h bis 12h30 dann von 17h30 bis 20h30</p> <p><b>Achtung die Dienstzeiten werden bis zum Praktikum geändert werden. Im Moment kann noch nicht gesagt werden, wie diese sind. Es wird immer noch unregelmässig sein.</b></p>
Teamzusammensetzung  Spezielle Ressourcen im Team	<p>Spezielle Ressourcen im Team</p> <p><input type="checkbox"/> Pflegefachpersonen <input type="checkbox"/> FaGe <input type="checkbox"/> PflegehelferInnen <input type="checkbox"/> AGS</p> <p>Andere: <input type="checkbox"/> FaGe Lernenden <input type="checkbox"/> AGS Lernenden <input type="checkbox"/> Praktikanten <input type="checkbox"/> FH Studierende</p>

	Neu ab Oktober 2021 HF Studierende <input type="checkbox"/> Hilfsbereitschaft <input type="checkbox"/> Wertschätzender Umgang <input type="checkbox"/> Zusammenarbeit
Pluridisziplinarität intra- und extra-institutionell (welche? in welchem Rahmen?...)	
Klientel : <input type="radio"/> Säuglinge <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> Kinder <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> Jugendliche <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> Erwachsene <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/> Betagte <input type="checkbox"/>  Aufenthaltstyp : <input type="radio"/> ambulant <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> stationär <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> in ihrem Lebensraum <input checked="" type="checkbox"/> <input type="radio"/> Psychiatrie <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> Behindertenbereich <input type="checkbox"/>	
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Bis zu ihrem Lebensende
Häufigste Krankheitsbilder	Demenz, Depressionen, Parkinson, HerzKreislauferkrankungen, Atemwegserkrankungen, Rheumatische und degenerative Erkrankungen, Zerebrovaskuläre Erkrankungen, Diabetes Mellitus
Häufigste diagnostische und therapeutische Massnahmen	Selbstversorgungsdefizit bei den ADL, Chronische Schmerzen, Chronische Verwirrtheit, Sturzgefahr, Dekubitus Gefahr
<b>Praktikumsbegleitung</b> (evtl. Verweis auf ein bestehendes Ausbildungskonzept der Institution)	
Verlangte Vorbereitung auf das Praktikum	
Der Lernenden zur Verfügung stehende Ressourcen (Personen, Dokumente, Internetzugang...)	Fachbücher, QMS (Qualitätsmanagement), Internetzugang, Schulbücher, Lerntag pro Monat mit der Berufsbildnern, Lernzeit einmal pro Woche für das Führen des Lernjournals
Spezielle Bedingungen für den Praktikumsplatz (Sprache, Berufskleider, Fahrausweis, Auto oder sonstige Verkehrsmittel, spezielle Kenntnisse...)	deutsche Sprache verstehen und sprechen, schriftliche Einträge in die ePDok Pflegedokumentationen ist ein Muss, Berufskleider werden zur Verfügung gestellt, Parkmöglichkeiten stehen in jedem Standort gratis zur Verfügung, alle Standorte sind mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, alle Mitarbeiter/Innen können in der zNüni

	Pause gratis Brot Konfitüre Butter Kaffee und Tee beziehen, Wasser mit oder ohne Kohlensäure steht für alle gratis zu Verfügung
<b>Handlungskompetenzen gemäss Bildungsverordnung, die erarbeitet werden können</b>	
<b>A: Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung:</b> sind alle Umsetzbar	
<b>B: Pflegen und Betreuen :</b> sind alle Umsetzbar	
<b>C: Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen:</b>  <b>C1 bis C3</b> sind nicht alltäglich <b>C4 bis C5</b> sind umsetzbar	
<b>D: Ausführen medizinischer Verrichtungen:</b>  <b>D1 bis D3</b> sind Umsetzbar (Medikamenten werden wöchentlich extern gerichtet) es werden die Flüssige Medikamenten und die Pflaster täglich gerichtet. <b>D5</b> nicht Alltäglich „kommt selten vor“ <b>D6</b> ist umsetzbar	
<b>E: Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene:</b>  <b>E1</b> Grundvoraussetzung ein Muss <b>E2 bis E4</b> sind umsetzbar	
<b>F: Gestalten des Alltags :</b>  <b>F1 und F2</b> sind umsetzbar <b>F3</b> nach Situation umsetzbar	
<b>G: Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben:</b>  <b>G1 und G2</b> sind umsetzbar	
<b>H: Durchführen administrativer und logistischer Aufgaben:</b>  <b>H1 und H3</b> nach Situation Umsetzbar <b>H2</b> ist umsetzbar <b>H4 und H5</b> sind umsetzbar	

Aktualisiert am : 27.06.2023	Von : Claudia Repond
------------------------------	----------------------